

Infoblatt 1/2004 der Dienststelle für Selbsthilfegruppen



Frohe Ostern

Dienststelle für Selbsthilfegruppen

Dachverband der Sozialverbände Südtirols

39100 Bozen, Dr.-Streiter-Gasse 4

Tel. 0471 312424 - Fax 0471 324682

E-Mail: ma-sh@social-bz.net - Web: <http://ma-sh.social-bz.net/>



Büro in Meran

Der Dachverband der Sozialverbände Südtirols verfügt seit kurzer Zeit über eine **Außenstelle in Meran**. Das Büro befindet sich im Sozialsprengel Meran, Romstraße 3. Auf Anfrage können Selbsthilfegruppen dort Termine mit der Dienststelle vereinbaren (Informationen in der Dienststelle für Selbsthilfegruppen, Tel. 0471 312424). Zusätzlich können Selbsthilfegruppen die Versammlungsräume des Sprengels für ihre Treffen nutzen. (Informationen in der Dienststelle für Selbsthilfegruppen oder im Sekretariat des Sozialsprengels Meran, Tel. 0473 496800)

Praxisbegleitung für Selbsthilfegruppenleiter/innen

Im Jahr 2004 wurde bereits eine Praxisbegleitung in Brixen und eine in Bozen abgehalten. Dieser Erfahrungsaustausch ist sowohl für die Gruppen selbst, als auch für die Dienststelle sehr wertvoll.

Termine der nächsten Praxisbegleitungen:

- **01.04.2004 in Brixen, Bezirksgemeinschaft Eisacktal**
- **29.04.2004 in Bozen, Arbeitsgemeinschaft für Behinderte**

Anmeldungen zur Praxisbegleitung in der Dienststelle für Selbsthilfegruppen.

Abschlußbericht 2002/2003 der Dienststelle für Selbsthilfegruppen

Der **Abschlußbericht zur Tätigkeit der Dienststelle für Selbsthilfegruppen für den Zeitraum 2002/2003** wurde erstellt und kann von allen Interessierten in der Dienststelle angefordert werden (vorerst nur in deutscher Fassung).



Er gibt Aufschluss über die Phasen, Zielgruppen und Aufgabenbereiche der Dienststelle, Tätigkeiten in den Jahren 2002 und 2003, Daten zur Selbsthilfegruppentätigkeit in der Provinz Bozen, Ausblick und Jahresplan 2004, Kosten- und Datenübersicht.

Club 21

Die Selbsthilfegruppe für Eltern von Kindern mit Down Syndrom stellt sich vor

Hallo!

Wir sind der Club 21, Selbsthilfegruppe für Eltern von Kindern mit Down-Syndrom (Arbeitskreis Eltern Behinderter). Wir haben uns vor kurzem zusammengeschlossen und treffen uns einmal im Monat.

Bei diesen Treffen stehen gemütliches Beisammensein, Austausch von Erfahrungen und gegenseitige Unterstützung im Vordergrund.

In unserem Club 21 ist jeder HERZLICH WILLKOMMEN!

Meldet Euch bei: Renate: 348 7248109 oder Daniela: 339 7992842

Zweites Informationsblatt zur Trauer



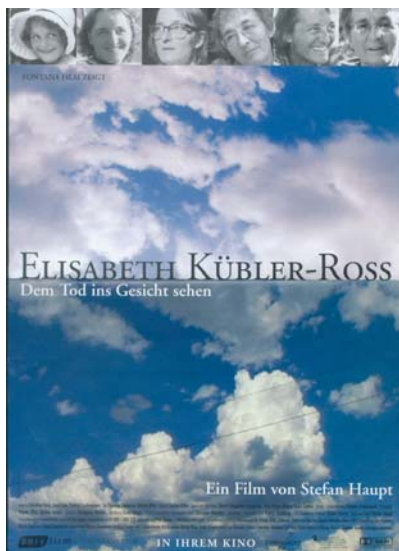
Bereits im Herbst vergangenen Jahres trafen sich mehrere im Bereich Trauer aktive Organisationen, Vereine und Selbsthilfegruppen, um sich über die verschiedenen Initiativen im Bereich Trauer in Südtirol auszutauschen.

Vor kurzem fand nun ein zweites Treffen statt, bei dem gemeinsame Möglichkeiten der Zusammenarbeit und Öffentlichkeitsarbeit erörtert wurden, um Interessierte und Betroffene bestmöglich informieren zu können.

Die Dienststelle für Selbsthilfegruppen im Dachverband der Sozialverbände Südtirols wurde wiederum beauftragt, ein Faltblatt zu erstellen, wo alle Initiativen (Gruppen, Weiterbildungen, Veranstaltungen, Wallfahrten usw.) im Bereich Trauerarbeit in Südtirol aufgelistet werden. Das Faltblatt umfasst den Zeitraum von Frühjahr bis Sommer 2004 und kann bei uns angefordert werden oder im Internet unter <http://ma-sh.social-bz.net/infos> heruntergeladen werden.

Kino: Elisabeth Kübler Ross - Dem Tod ins Gesicht sehen

Filmvorführung mit anschließender Informationsmöglichkeit für Interessierte und Betroffene



Vom 05. bis 10. März jeweils um 17.30 Uhr und um 19.30 Uhr und vom 12. bis 24. März jeweils um 17.30 Uhr zeigt der Filmclub Bozen den Film „Elisabeth Kübler-Ross – Dem Tod ins Gesicht sehen“. Der Film ist ein Portrait der Sterbeforscherin Kübler-Ross, die ihr Leben lang gegen die Tabuisierung des Sterbens andachte und ankämpfte.

Während der gesamten Laufzeit des Filmes liegt im Vorraum des Filmclubs Informationsmaterial zum Thema Sterben und Trauer auf. Darüber hinaus sind am **Freitag, 05.03.2004**, am **Freitag, 12.03.2004** und am **Dienstag, 23.03.2004** nach der Filmvorführung um 17.30 Uhr mehrere im Bereich Sterbebegleitung und Trauer aktive Organisationen, Vereine und Selbsthilfegruppen anwesend, um Interessierte und Betroffene zum Thema zu informieren.

Aktuellste Informationen zum Thema Selbsthilfe finden Sie auf unserer Homepage:

<http://ma-sh.social-bz.net>

Nutzen Sie das Infoblatt, um Informationen über Ihre Selbsthilfegruppe (z.B. über Gruppengründungen, Treffen, Vorträge, Weiterbildungen usw.) bekannt zu geben. Redaktionsschluß für das nächste Infoblatt: 28.05.04

Wir wünschen Ihnen frohe Ostern

**Irene Gibitz und Julia Kaufmann
Dienststelle für Selbsthilfegruppen**

Termine/Weiterbildungskalender
Die Termine werden nach Sprachgebrauch angeführt
Aktuellste Termine im Internet unter <http://ma-sh.social-bz.net/de/infos>

Datum	Veranstaltung	Ort
15.03.2004- 16.03.2004	Presseseminar für Non-Profit Organisationen. Referent: Tom Werneck Kosten: 140,00€ Auskünfte und Anmeldungen: Jugendhaus Kassianeum, Tel. 0472 279999, Mail: bildung@jukas.net	Brixen, Jugendhaus Kassianeum
15.03.2004- 20.03.2004	Zweite Rittner Gesundheitstage Informationen: Verband der Volkshochschulen Südtirols, Tel. 0471 977373, Mail: info@volkshochschule.it	Klobenstein Bildungshaus Lengmoos
19.03.2004- 21.03.2004	IV Convegno nazionale dei gruppi di auto mutuo aiuto per persone in lutto Iscrizione: Coordinamento nazionale dei gruppi di auto-mutuo aiuto per persone in lutto, tel. 02 72511223 -autoaiuto@virgilio.it	Como - Tavernola
23.03.2004	Elisabeth Kübler Ross - Dem Tod ins Gesicht sehen 17.30Uhr Filmvorführung mit anschließender Informationsmöglichkeit zum Thema Sterbebegleitung und Trauerinitiativen in Südtirol. Informationen: Dienststelle für Selbsthilfegruppen, Tel. 0471 312424, Mail: ma-sh@social-bz.net	Bozen, Filmclub
01.04.2004	Praxisbegleitung für Selbsthilfegruppenleiter in deutscher Sprache Zeit: 20.00 Uhr Organisation und Anmeldung: Dienststelle für Selbsthilfegruppen, Tel. 0471 312424 Mail: ma-sh@social-bz.net	Brixen
01.04.2004- 02.04.2004	Corso di formazione sull'auto mutuo aiuto nell'ambito del sovrappeso e disordine alimentare Relatori: S. Bertoldi, A. Berloff, M. Girardelli, R. Dallegrave Quota d'iscrizione: 80,00€ Organizzazione ed iscrizione: A.M.A. Trento, Tel. 0461 239640, ama.trento@tin.it	Trento, Villa S. Ignazio
20.04.2004- 22.04.2004	Corso base: Cos'è e come funziona l'auto/mutuo aiuto. Relatori: A. Berloff, S. Bertoldi, R. Cuni, F. Folgheraiter, A. Gianotti, D. Ianes, M. Vanzetta, S. Venturelli Quota d'iscrizione: 190,00 €+IVA Organizzazione ed iscrizione: A.M.A. Trento, Tel. 0461 239640, ama.trento@tin.it	Trento, Villa S. Ignazio
29.04.2004	Praxisbegleitung für Selbsthilfegruppenleiter in deutscher Sprache Zeit: 20.00 Uhr Organisation und Anmeldung: Dienststelle für Selbsthilfegruppen, Tel. 0471 312424 Mail: ma-sh@social-bz.net	Bozen
03.05.2004	Prendersi cura di chi cura Relatrice: Dot.ssa Claudia Cannavacciuolo Periodo: 03.-04.05.2004 Informazione ed iscrizione: Ripartizione Sociale, Erica Gaspari, Tel. 0471 41148, Mail: erica.gaspari@provincia.bz.it	Sopra- bolzano, Casa della famiglia
13.05.2004- 15.05.2004	HILFE - ich werde öffentlich. Reden, Auftreten...., Wirken. Referenten: Zeno Braitenberg, Magdalena Schwellensattl Kosten: 245,00€/195,00€ für KVW Mitglieder Auskünfte und Anmeldungen: KVW Bildungs- und Erholungshaus St. Georg, Tel. 0472 833450, Mail: bildungshaus.sarns@kvw.org	Sarns, Bildungs- haus St. Georg

Infoblatt 2/2004 der Dienststelle für Selbsthilfegruppen



Die Dienststelle für Selbsthilfegruppen bleibt in den Sommermonaten nur am Vormittag von 8.30-12.30 Uhr für den Parteienverkehr geöffnet.

Auf Anfrage können auch Termine am Nachmittag oder im Büro des Dachverbandes in Meran vereinbart werden.

Aktuellste Informationen zum Thema Selbsthilfe finden Sie auf unserer Homepage: <http://ma-sh.social-bz.net>

Nutzen Sie das Infoblatt, um Infos über Ihre Selbsthilfegruppe (z.B. über Gruppen Gründungen, Treffen, Vorträge, Weiterbildungen usw.) bekannt zu geben. Redaktionsschluss für das nächste Infoblatt: 11.09.04

Wir wünschen Ihnen schöne Ferien

Irene Gibitz und Julia Kaufmann
Dienststelle für Selbsthilfegruppen

Erholsame Zeit!

Dienststelle für Selbsthilfegruppen

Dachverband der Sozialverbände Südtirols

39100 Bozen, Dr.-Streiter-Gasse 4

Tel. 0471 312424 - Fax 0471 324682

E-Mail: ma-sh@social-bz.net - Web: <http://ma-sh.social-bz.net/>



Vorankündigung: Weiterbildung für Selbsthilfgruppenleiter/innen: Arbeiten in Selbsthilfgruppen: Kommunikation und Gesprächsführung

Nach erfolgter Auswertung der Fragebögen zur Weiterbildung, die die Selbsthilfgruppen an die Dienststelle zurückgeschickt haben, war es der Dienststelle für Selbsthilfgruppen möglich, die Weiterbildung für Selbsthilfgruppenleiter/innen und Ansprechpartner/innen zu organisieren.

Die Weiterbildung konzentriert sich auf das von vielen gewünschte Thema:

„Arbeiten in Selbsthilfgruppen: Kommunikation und Gesprächsführung“.

Referentin ist Gerlinde Grohotolsky, die auf eine langjährige Erfahrung bei der Selbsthilfe Kärnten zurückblicken kann und in Österreich schon zahlreiche Weiterbildungen für Selbsthilfgruppen angeboten hat.

Die Weiterbildung findet von Freitag, 08.10.2004, 14.00 Uhr bis Samstag, 09.10.2004, 17.00 Uhr in der Cusanus-Akademie in Brixen statt. Die Referentin empfiehlt, im Bildungshaus zu übernachten.

Inhaltlich geht es darum, die Fähigkeiten und Kompetenzen der Selbsthilfgruppenleiter/innen in Bezug auf die selbsthilfgruppenspezifische Entwicklung, wie Kommunikation, Gesprächsführung oder soziale Fähigkeiten zu stärken und zu erweitern. Die Teilnehmer/innen haben die Möglichkeit, Methoden der Gruppenarbeit kennen zu lernen und sich über das eigene Selbstverständnis und die unterschiedlichen Erwartungen der anderen Gruppenteilnehmer/innen klar zu werden. Zudem möchte die Referentin auf die von den Teilnehmer/innen eingebrachten Themen eingehen.

Wir ersuchen alle interessierten Selbsthilfgruppenleiter/innen und Ansprechpartner/innen, sich diesen Termin vorzumerken. Eine schriftliche Einladung erhalten alle Selbsthilfgruppen im Herbst.

Praxisbegleitungen für Selbsthilfgruppenleiter/innen

Im Jahr 2004 wurden bereits mehrere Praxisbegleitungen in Brixen und in Bozen abgehalten. Dieser Erfahrungsaustausch ist sowohl für die Gruppen selbst, als auch für die Dienststelle sehr wertvoll: er bietet den Gruppenleitern und Ansprechpartnern die Möglichkeit zu sehen, welche Wege und Möglichkeiten einzelne Selbsthilfgruppen zu wiederkehrenden Themen und Problemen gefunden haben. Darüber hinaus machen die Gruppen die Erfahrung, dass sie mit ihren Fragen nicht allein dastehen.

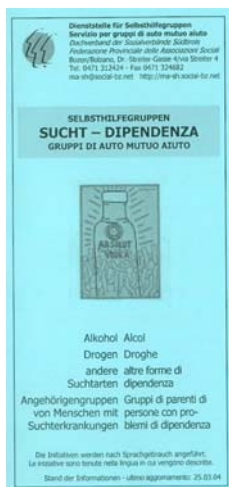


Termine der nächsten Praxisbegleitungen:

- **23.09.2004 in Bozen, Arbeitsgemeinschaft für Behinderte**
- **28.10.2004 in Brixen, MOHI/Lebenshilfe**

Anmeldungen zur Praxisbegleitung in der Dienststelle für Selbsthilfgruppen.

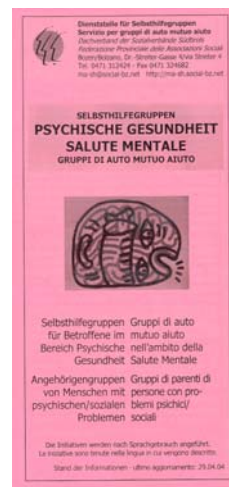
Sammelfaltblätter zu den Themen Sucht und Psychische Gesundheit



Anlässlich der Tagung „Die Rehabilitation der Alkohol- und Drogenabhängigkeit“ im März in Meran verfasste die Dienststelle für Selbsthilfgruppen ein neues Sammelfaltblatt, das alle Selbsthilfgruppen im Bereich Sucht umfasst.

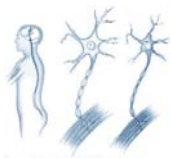
Im April fand ein Treffen im Therapiezentrum Bad Bachgart statt, mit dem Ziel, die regelmäßige Anwesenheit der Selbsthilfgruppen im Bereich Depression, Angst- und Zwangsstörungen (Betroffenen- und Angehörigengruppen) im Therapiezentrum Bad Bachgart zu planen, um dadurch Interessierten und Betroffenen den Zugang zu einer Selbsthilfgruppe zu erleichtern. Auch dazu wurde ein Sammelfaltblatt erstellt, das alle Selbsthilfgruppen im Bereich psychische Gesundheit auflistet.

Betroffene und Interessierte können die Falblätter in der Dienststelle anfordern.



Gründungsinitiativen und Kontaktsuchen

Für Informationen wenden Sie sich bitte an die Dienststelle für Selbsthilfegruppen,
Tel. 0471 312424, E-Mail: ma-sh@social-bz.net



Amyotrophe Lateralsklerose (ALS)

Auf Anregung einiger Angehöriger von Patienten mit ALS fanden seit März 2004 in der Neurologischen Abteilung im Sanitätsbetrieb Meran drei Treffen zum Thema ALS statt. Neben der Erörterung medizinischer und pflegerischer Aspekte wurde auch auf sozial-emotionale Aspekte eingegangen und der Wunsch geäußert, eine Selbsthilfegruppe für Angehörige von Menschen mit ALS zu gründen.

Das erste Treffen der Selbsthilfegruppe für Angehörige von Menschen mit ALS findet am Dienstag, 14.09.2004 um 19.00 Uhr in der Arbeitsgemeinschaft für Behinderte (AFB), Weggensteinstraße 12a in Bozen statt. Alle Angehörigen sind herzlich eingeladen, am Treffen teilzunehmen. Ort und Zeit weiterer Treffen werden beim ersten Treffen vereinbart.

Prostatakrebs



M. ist ein 51-jähriger Mann aus einem Dorf in Südtirol. Er fühlte sich immer gesund und hatte praktisch nie Medikamente nehmen müssen. Bei einer Routineuntersuchung beim Urologen kam es an den Tag: M. hat Prostatakrebs. Fast ein halbes Jahr lang Tage der Verzweiflung, der Ausweglosigkeit, bis zur Therapieentscheidung. Und jetzt möchte M. in einer Selbsthilfegruppe mitwirken, um gemeinsam mit anderen Betroffenen nicht nur über Sorgen und Ängste, sondern auch über neuen Mut und neues Selbstvertrauen im Umgang mit der Krankheit zu sprechen.

Kurzmitteilungen

Beschluss der Landesregierung - Räume

Der Beschluss der Landesregierung vom 21.02.2000 Nr. 465, sieht die kostenlose Nutzung von Räumen der Sprengelsitze seitens offiziell anerkannter Vereine und Selbsthilfegruppen, die im Gesundheits- oder Sozialwesen tätig sind, vor. **Der Beschluss kann in der Dienststelle angefordert werden.**

3. Trauer-Koordinationstreffen

Am 30.08.2004 findet das dritte Koordinationstreffen zum Thema Trauer statt, bei dem wiederum gemeinsame Möglichkeiten der Zusammenarbeit erörtert werden, um Interessierte und Betroffene bestmöglich informieren zu können.

Die Dienststelle für Selbsthilfegruppen wird wieder ein Faltblatt erstellen, wo alle Initiativen im Zeitraum Herbst/Winter 2004/2005 (Gruppen, Weiterbildungen, Veranstaltungen, Wallfahrten usw.) im Bereich Trauerarbeit in Südtirol aufgelistet werden. **Sollten Sie Informationen haben, die Sie ins Faltblatt einfügen möchten, können Sie sich gerne an uns wenden.**

Selbsthilfe Vormittag an der Fachlehranstalt für soziale Berufe „R. Gasteiner“

Im Juni veranstaltete die Dienststelle für Selbsthilfegruppen an der Fachlehranstalt für soziale Berufe „R. Gasteiner“ in Bozen einen Selbsthilfe-Vormittag. Ca. 35 Schüler/innen der 5. Klasse Oberschule waren anwesend. Ziel war, die Schüler/innen für das Thema Selbsthilfe zu sensibilisieren, auch weil sie als zukünftige Fachkräfte im Sozialbereich wichtige Ansprechpartner für interessierte Personen und Selbsthilfegruppen sein werden.

Die Dienststelle gab eine Einführung zum Thema Selbsthilfe und Arbeiten in Selbsthilfegruppen, während zwei Ansprechpartnerinnen von Selbsthilfegruppen den Praxisbezug herstellten, indem sie von sich als Teilnehmer einer Selbsthilfegruppe erzählten: z.B. wie sie zur Gruppe kamen, was in einer Selbsthilfegruppe geschieht, wie sich ihr Leben durch die Teilnahme an einer Selbsthilfegruppe verändert hat usw. Der Vormittag war ein großer Erfolg.

Aus diesem Grund plant die Dienststelle, weitere Veranstaltungen dieser Art abzuhalten. **Selbsthilfegruppen, die daran interessiert sind, bei Sensibilisierungsveranstaltungen mitzuwirken, können sich in der Dienststelle melden.**

Termine/Weiterbildungskalender
Die Termine werden nach Sprachgebrauch angeführt
Aktuellste Termine im Internet unter <http://ma-sh.social-bz.net/de/infos>

Datum	Veranstaltung	Ort
15.08.2004- 18.08.2004	Kreativworkshop - für Eltern nach dem Tod ihres Babys <i>Ort:</i> Maria Ward Haus/Lilienhof, Stattersdorfer Hauptstr. 62, A-3100 St. Pölten <i>Kosten:</i> 90,00 € (inkl. Vollpension) <i>Anmeldung und Infos:</i> Selbsthilfegruppe „Windrad“ (Petra König), Tel. 0043 664 5426111 oder 0043274278186, E-Mail: windrad@direkt.at Web: http://www.kreativ-workshop.at.tt	A-St. Pölten
23.09.2004	Praxisbegleitung für Selbsthilfgruppenleiter <i>Zeit:</i> 20.00 Uhr <i>Organisation und Anmeldung:</i> Dienststelle für Selbsthilfgruppen, Tel. 0471 312424, E-Mail: ma-sh@social-bz.net Web: http://ma-sh.social-bz.net	Bozen, AFB
23.09.2004- 24.09.2004	Corso di formazione sull'auto mutuo aiuto nell'ambito dell'affido familiare <i>Luogo:</i> Trento <i>Relatori:</i> S. Bertoldi, A. Berloff, M. Pellegrini, F. Pedron <i>Quota d'iscrizione da pagare</i> <i>Iscrizione:</i> Ass. A.M.A. Trento, Tel. 0461 239640, E-Mail: ama.trento@tin.it	Trento
27.09.2004- 02.10.2004	Sensibilisierungskurs für einen öko-sozialen Zugang zu den alkoholbedingten Problemen und deren Verflechtung (Methode Hudolin) Corso di sensibilizzazione all'approccio ecologico-sociale ai problemi alcolcorrelati e complessi (Metodo Hudolin) <i>Hauptreferent/Direttore del corso:</i> Dr. Alfio De Sandre, Primar der Alkoholologie/Primario di Alcologia, Auronzo <i>Sprache/lingua:</i> italienisch und deutsch, Simultanübersetzung ist vorgesehen italiano e tedesco; è prevista la traduzione simultanea <i>Zielgruppen:</i> soziale Berufe, alle Interessierten Il corso è indirizzato a chi lavora nel sociale ed a tutti gli interessati Um Vergabe der ECM-Punkte wurde angesucht/È stato richiesto l'accreditamento ECM. <i>Anmeldeschluss/ultimo termine per l'iscrizione:</i> 04.09.2004 <i>Informationen und Anmeldung/Informazioni ed iscrizioni:</i> Alkoholkrankenverband/A.P.C.A.T., Tel. 0474 524518, E-Mail: alcohol@raiunsozial.org Web: www.sucht.it	Maria Weißenstein/ Pietralba
08.10.2004- 09.10.2004	Arbeiten in Selbsthilfgruppen: Kommunikation und Gesprächsführung in Selbsthilfgruppen <i>Referentin:</i> Grohotolsky Gerlinde, Selbsthilfe Kärnten <i>Zielgruppe:</i> Leiter/innen von Selbsthilfgruppen <i>Inhalt: Kommunikation:</i> Ebenen der Kommunikation, Vermutungen und Wahrnehmungen, den eigenen Kommunikationsstil erkennen, Kommunikationsregeln, Kommunikation in der Selbsthilfgruppe, Botschaften senden. <i>Gesprächsführung:</i> effektive Lenkungstechniken, Konzepte der themenzentrierten Interaktion, Einführung in die kooperative Konfliktbewältigung (niemand siegt, niemand unterliegt). <i>Organisation und Anmeldung:</i> Dienststelle für Selbsthilfgruppen, Tel. 0471 312424, E-Mail: ma-sh@social-bz.net Web: http://ma-sh.social-bz.net	Brixen, Cusanus Akademie
Herbst 2004 Autunno 2004	Übersicht über die Weiterbildung der haupt- und ehrenamtlich tätigen Mitarbeiter/innen im Sozialwesen (öffentliche und private Träger) Elenco dei Corsi di aggiornamento dei/delle collaboratori/trici professionali e volontari dei Servizi Sociali (Gestori pubblici e privati) <i>Information und Anmeldung/Informazioni ed iscrizioni:</i> Abteilung Sozialwesen, Dienststelle für Personalentwicklung/Ripartizione Servizio Sociale, Servizio Sviluppo Personale Tel. 0471 411520, E-Mail: sozialwesen@provinz.bz.it Web: http://www.provinz.bz.it/servizio-sociale/01/list_i.asp	
August- Dezember 2004	Übersicht über die Weiterbildung im Sozialbereich, Kurse zur beruflichen Weiterbildung <i>Information und Anmeldung:</i> Landesfachschule für Sozialberufe "Hannah Arendt", Tel. 0471 973494, E-Mail: lfs.bz-sozialberufe@schule.suedtirol.it Web: http://www.sozialberufe.berufsbildung.it/	
Autunno 2004	Elenco dei corsi di aggiornamento della formazione professionale italiana. <i>Informazioni ed iscrizioni:</i> Formazione professionale italiana, tel. 0471 414400, E-Mail: formazioneprofessionale@provincia.bz.it Web: http://www.provincia.bz.it/formazione-professionale/service_i.asp	



Infoblatt 3/2004

der Dienststelle für Selbsthilfegruppen

Kostenlose Räumlichkeiten für Selbsthilfegruppen in Südtirol

Der **Betrieb für Sozialdienste Bozen** hat in Zusammenarbeit mit der Dienststelle für Selbsthilfegruppen im Dachverband der Sozialverbände Südtirols ein Einvernehmensprotokoll für die Nutzung von Räumlichkeiten in den **Sozialsprengeln der Stadt Bozen** durch Vereine und/oder Selbsthilfegruppen ausgearbeitet.

Die Räumlichkeiten werden den vom Dachverband bzw. der Dienststelle anerkannten Vereinen/Selbsthilfegruppen kostenlos zur Verfügung gestellt.

Voraussetzung ist die Unterzeichnung des Einvernehmensprotokolls durch einen Vertreter des Vereins/der Selbsthilfegruppe.

Sprengelsitze:

- Gesundheits- und Sozialsprengel Europa - Neustift, Palermostr. 54
- Gesundheits- und Sozialsprengel Don Bosco – Bozner Au, Don – Bosco - Platz 20
- Gesundheits- und Sozialsprengel Oberau - Haslach, Weissensteinerweg 10
- Gesundheits- und Sozialsprengel Zentrum - Bozner Boden - Rentsch, Rittnerstraße 37
- Altmann-Gebäude in Gries-Quirein, Grieserplatz 18

Sollten Sie Interesse haben, die Räumlichkeiten für die Treffen Ihrer Selbsthilfegruppe zu nutzen, wenden Sie sich bitte an die Dienststelle für Selbsthilfegruppen, Tel. 0471 312424.

Die **Ehe- und Erziehungsberatung Südtirol** stellt ihre Räumlichkeiten in **Meran** und in **Schlanders** am Abend kostenlos für Treffen von Selbsthilfegruppen zur Verfügung. Der Raum in Meran befindet sich im Rennweg 6 und ist für ca. 10 - 12 Leute geeignet, der Raum in Schlanders (Hauptstr. 40) für ca. 8 Personen.

Sollte eine Selbsthilfegruppe Bedarf haben, kann sie sich direkt an Frau Dr. Mores von der Ehe- und Erziehungsberatung Südtirol Meran wenden, Tel. 0473 210612.



Außenstelle in Meran: Sprechstunden der Dienststelle

Die Mitarbeiterinnen der Dienststelle für Selbsthilfegruppen sind ab Oktober 2004 jeden 2. Donnerstag im Monat von 09.00 - 12.30 Uhr in der Außenstelle des Dachverbandes der Sozialverbände Südtirols im Sozialsprengel Meran, Romstraße 3, anwesend. Bei rechtzeitiger Anfrage können auch Termine am Nachmittag vereinbart werden (Tel. 0471 312424).

Sprechzeiten für das Jahr 2004:

14.10.2004, 11.11.2004 und 09.12.2004



Infos zum Thema Soziales: Newsletter 'social' und Pressearchiv

Der **Newsletter 'social'** wurde vom Dachverband der Sozialverbände in enger Zusammenarbeit mit der Landesabteilung Sozialwesen entwickelt. Der Newsletter hat den Zweck, im Telegrammstil über Neuerungen und Aktionen im Bereich des Sozialwesens und in seinen Nahbereichen zu berichten. Er soll informativ sein und Aufschluss über Quellen zur Vertiefung der Inhalte geben. Die Verteilung erfolgt zur Zeit ausschließlich per E-Mail. Unter der Internetadresse <http://newsletter.social-bz.info/register.html> kann man den Newsletter abonnieren. Auch alle bisherigen Ausgaben sind auf der Website abrufbar: <http://newsletter.social-bz.info>

Wir weisen darauf hin, dass der Informationsdienst des Dachverbandes ein **Pressearchiv** über soziale Themen in Südtirol pflegt. Täglich werden alle relevanten Artikel aus den wichtigsten Südtiroler Printmedien gesammelt und online gestellt. Die Adresse lautet www.social-bz.info.

Die Selbsthilfegruppe für Pflegende Angehörige Gröden stellt sich vor

Wenn man ein Familienmitglied zuhause ständig pflegt, vergisst man oft auf sich selbst. Man muss ganz besonders lernen, auf sich selbst zu schauen, denn der zu Pflegende ist auf den Angehörigen angewiesen und ohne ihn verloren.

Der Sozial- und Gesundheitssprengel Gröden hat seit Mai 2004 eine Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige gegründet.

Das Gespräch und der Erfahrungsaustausch mit anderen Betroffenen hilft, Krisensituationen vorzubeugen oder sogar zu verhindern. Die Angehörigengruppe kann eine wichtige Stütze sein. Sie bietet Aussprachemöglichkeiten, Trost und Beistand. Außerdem besteht die Möglichkeit, medizinische, technische und rechtliche Hilfe zu organisieren, um Tipps und Anregungen zu bekommen.

Die Gruppe trifft sich ein Mal im Monat im Altersheim von St. Ulrich von 20.00 - 22.00 Uhr.

Die Termine werden an den jeweiligen Treffen, in den Pfarrblättern Grödens und in der Lokalzeitung „usc di ladins“ bekannt gegeben.

Für Informationen stehen Ihnen gerne Annegret Runggaldier (Tel. 0471/797785) und Elisabeth Andergassen (Tel. 0471/798015) zur Verfügung.

Wir möchten und ganz herzlich bei Irene Gibitz und Julia Kaufmann von der Dienststelle für Selbsthilfegruppen für die Starthilfe bedanken.

Für die Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige Gröden: Annegret Runggaldier

Tinnitus: Neue Initiative für eine Selbsthilfegruppe

Viele Menschen jeder Altersgruppe leiden unter Tinnitus. Therapien werden zwar angeboten, ein Großteil der Betroffenen hat jedoch wenig Chancen auf definitive Heilung. Das Pfeifen, Klingeln, Rauschen oder Zirpen im Ohr kann in manchen Fällen gelindert werden; abstellen lassen sich die quälenden Ohrgeräusche oft ein Leben lang nicht mehr. Den Betroffenen bleibt nichts anderes übrig, als sich mit dem Tinnitus irgendwie abzufinden und das Leben zu meistern. Der Verlust der Stille bringt viele an den Rand der Verzweiflung.

Frau T. hat trotz leichter Schwerhörigkeit von Geburt an die Schule und Ausbildung tadellos gemeistert. „Vor fünf Jahren, nach einer Mittelohrentzündung, begann aus heiterem Himmel ein Rauschen und Pfeifen zuerst in einem Ohr. Vor einem Jahr, wieder völlig unerwartet, begann es auch im zweiten Ohr.“ Trotz sofortiger Visite bei einem Facharzt änderte sich nichts an der Situation. „Am Anfang hätte ich mich am liebsten in eine Ecke verkrochen.“ Schlussendlich lernte sie mit Hilfe eines Psychologen, mit dem Tinnitus halbwegs umzugehen. „Trotzdem ist es an manchen Tagen eine riesengroße Belastung, besonders nachts habe ich Schlafschwierigkeiten“, sagt sie. „Der Erfahrungsaustausch mit anderen Betroffenen ist die beste Möglichkeit, um mit dem Tinnitus einigermaßen zurecht zu kommen. Denn jeder hat notgedrungen seine eigene Methode, um das Leben irgendwie zu meistern – trotz Tinnitus.“

Wer sich aktiv an der neuen Selbsthilfegruppe für Tinnitus beteiligen möchte, melde sich bitte in der Dienststelle für Selbsthilfegruppen, Tel. 0471 312424, E-Mail: ma-sh@social-bz.net

Leben mit dem Tod eines Menschen – Trauerinitiativen in Südtirol



Im Leben sehen wir uns allzu häufig mit dem Verlust eines lieben Menschen konfrontiert. Leider bleibt uns im Alltag oft nicht genügend Raum, diese Trauer zu leben. Um Menschen in diesen schwierigen Momenten eine Stütze geben zu können, gibt es in Südtirol mehrere Initiativen.

Anfang September fand auf Anregung der Krankenhausesorge Bozen und in Zusammenarbeit mit der Dienststelle für Selbsthilfegruppen das bereits dritte Treffen der im Bereich Trauer aktiven Vereine, Organisationen und Selbsthilfegruppen statt.

Ziel der Treffen ist, sich über die verschiedenen Angebote im Bereich Trauer auszutauschen und gemeinsame Möglichkeiten der Zusammenarbeit zu erörtern, um Interessierte und Betroffene bestmöglich informieren zu können.

Die Dienststelle für Selbsthilfegruppen im Dachverband der Sozialverbände Südtirols wurde wiederum beauftragt, ein Faltblatt zu erstellen, in dem alle Initiativen (Selbsthilfegruppen, Seminare, Veranstaltungen, religiöse Feiern usw.) im Bereich Trauerarbeit in Südtirol aufgelistet werden. Das Faltblatt umfasst den **Zeitraum von Herbst bis Winter 2004/05**.

Das Faltblatt zur Trauer kann in der Dienststelle für Selbsthilfegruppen unter der Tel. 0471 312424 angefordert oder im Internet unter <http://ma-sh.social-bz.net/de/infos> abgerufen werden.

Gründungsinitiativen und Kontaktsuchen

A.S.D.I. - Selbsthilfegruppe für Jugendliche in Bozen

Das Zentrum für Beistand getrennter und geschiedener Personen (A.S.D.I.) strebt an, eine Selbsthilfegruppe für Jugendliche zu gründen.

Das Projekt wird am 05. Oktober um 10.30 Uhr im Festsaal der Gemeinde Bozen, Gumer Gasse 7 vorgestellt. Informationen: A.S.D.I., Tel. 0471 266110

Angeleitete Selbsthilfegruppen für Trauernde in Kardaun (Eggental und Bozen-Umgebung) und Neumarkt (Unterland)

Kontakt: Caritas Hospizbewegung Bozen, Tel. 0471 300061 (in dt. Sprache)

Selbsthilfegruppe zur Förderung der psychischen Gesundheit in Brixen

Kontakt: Verein Lichtung, Tel. 0474 530266 oder Santifaller Richard, Tel. 329 7647008 (in dt. Sprache)

Selbsthilfegruppen für Eltern von Kindern mit Aufmerksamkeit – Defizit - Störungen, Hyperaktivität oder Aggressivität

Der Arbeitskreis Eltern Behinderter (AEB) regt die Bildung von mehreren Selbsthilfegruppen an, wo sich betroffene Eltern treffen und austauschen können. Der Startschuss für die Selbsthilfegruppen soll bei einer Tagung am 26. November fallen.

Informationen: AEB, Tel. 0471 289100

Neue Selbsthilfegruppen

Selbsthilfegruppe für Menschen mit Spielsucht Meran

Kontakt: DfA Meran – Dienst der Sanitätsbetriebe, Herr Dietl, Tel. 0473 443299 oder Caritas psychosoziale Beratung Schlanders, Herr Folie, Tel. 0473 621237 (in dt. Sprache)

Selbsthilfegruppe für Tinnitus - Betroffene Bozen

Kontakt: Dienststelle für Selbsthilfegruppen, Tel. 0471 312424, E-Mail: ma-sh@social-bz.net (in dt. Sprache)

Selbsthilfegruppe für Angehörige von Menschen mit amyotropher Lateralsklerose (ALS) Kardaun

Kontakt: Caritas Hospizbewegung Bozen, Dr. Decarli, Tel. 0471 300061 (in dt./it. Sprache)

Selbsthilfegruppe für Pflegende Angehörige Gröden

Kontakt: Sozial- und Gesundheitssprengel Gröden, Runggaldier Annegret, Tel. 0471 797785 oder Andergassen Elisabeth, Tel. 0471 798015 (in dt./it./lad. Sprache)

Praxisbegleitungen für Selbsthilfegruppenleiter/innen



Termine der nächsten Praxisbegleitungen:

Anmeldungen zur Praxisbegleitung in der Dienststelle für Selbsthilfegruppen.

- 28.10.2004 in Brixen, Mobiler Hilfsdienst/Lebenshilfe
- 18.11.2004 in Bozen, Arbeitsgemeinschaft für Behinderte

Redaktionsschluss für das nächste Infoblatt: 10.12.04

Das **Infoblatt der Dienststelle für Selbsthilfegruppen** erscheint viermal jährlich. Es kann im Internet unter: <http://ma-sh.social-bz.net/de/infos> herunter geladen werden.

Nutzen Sie das Infoblatt, um Infos über Ihre Selbsthilfegruppe (z.B. über Gruppengründungen, Treffen, Vorträge, Weiterbildungen usw.) bekannt zu geben!

Aktuellste Informationen zum Thema Selbsthilfe finden Sie auf unserer Homepage: <http://ma-sh.social-bz.net>

Impressum:

Herausgeber:

Dienststelle für Selbsthilfegruppen
Dachverband der Sozialverbände Südtirols
39100 Bozen, Dr.-Streiter-Gasse 4
Tel. 0471 312424 - Fax 0471 324682
E-Mail: ma-sh@social-bz.net
Web: <http://ma-sh.social-bz.net/>



Redaktion und Gestaltung:

Dipl. Soz. Ass. Irene Gibitz und Dr. Julia Kaufmann

Angaben und Daten werden überprüft, dennoch kann keine Gewähr für deren Richtigkeit gegeben werden. Jede Haftung ist ausgeschlossen.

Termine/Weiterbildungskalender

Die Termine werden nach Sprachgebrauch angeführt
Aktuellste Termine im Internet unter <http://ma-sh.social-bz.net/de/infos>

Datum	Veranstaltung	Ort
01.10.2004 - 02.10.2004	Deine Zukunft ist das, was Du daraus machst Offener Informationstag für Angehörige und Freunde von alkoholabhängigen Menschen Zeit: 01.10.2004, 9.00-12.00 und 15.00-19.00 Uhr; 02.10.2004, 9.00-12.00 Uhr Informationen: HANDS Brixen, Peter Stockner, Tel. 340 4904844	HANDS Brixen, Großer Graben 26
08.10.2004	Deine Zukunft ist das, was Du daraus machst Offener Informationstag für Angehörige und Freunde von alkoholabhängigen Menschen Zeit: 08.10.2004, 9.00-12.00 und 15.00-19.00 Uhr Informationen: HANDS Brixen, Peter Stockner, Tel. 340 4904844	Klausen, Sozialsprengel
08.10.2004 - 09.10.2004	Arbeiten in Selbsthilfegruppen: Kommunikation und Gesprächsführung in Selbsthilfegruppen Referentin: Grohotolsky Gerlinde, Selbsthilfe Kärnten Organisation und Anmeldung: Dienststelle für Selbsthilfegruppen, Tel. 0471 312424, E-Mail: ma-sh@social-bz.net Web: http://ma-sh.social-bz.net	Brixen, Cusanus Akademie
13.10.2004	Fachtagung: Es gibt Leute, die das Gleiche haben Die Selbsthilfe und Selbsthilfeförderung in der deutschen Schweiz - Erkenntnisse einer neuen Studie Zeit: 13.10.2004, 09.00-16.30 Uhr Tagungskosten inkl. Verpflegung: 200.- CHF bzw. 60.- CHF Organisation und Anmeldung: Stiftung KOSCH , Basel, gs@kosch.ch	Luzern (CH) Hochschule für Soziale Arbeit, Werftstraße 1
15.10.2004	Psychosoziale Prävention fit for health Gesundheit von Seele & Körper erhalten, fördern und wiederherstellen Zeit: 15.10.2004, 09.00-16.00 Uhr Informationen: Dachverband der Tiroler Selbsthilfegruppen und -vereine im Gesundheitsbereich , Innrain 43, A-6020 Innsbruck, Tel: 0043-512-577198	Innsbruck (A), Sparkassen Veranstaltungs- zentrum, Erlenstr. 16
15.10.2004	Deine Zukunft ist das, was Du daraus machst Offener Informationstag für Angehörige und Freunde von alkoholabhängigen Menschen Zeit: 15.10.2004, 9.00-12.00 und 15.00-19.00 Uhr Informationen: HANDS Brixen, Peter Stockner, Tel. 340 4904844	Sterzing, Haus Fugger
15.10.2004 - 16.10.2004 o 13.12.2004 - 14.12.2004	Approfondimento metodologico: Creare un clima facilitante in un gruppo di auto mutuo aiuto Relatori: Stefano Bertoldi, Pierpaolo Patrizi Quota di iscrizione: 80,00 € Organizzazione ed iscrizione: Ass. A.M.A. Trento, Tel. 0461 239640, E-Mail: ama.trento@tin.it	Trento, Villa S. Ignazio
27.10.2004 - 28.10.2004	Corso di formazione sull'auto mutuo aiuto nell'ambito della tossicodipendenza Relatori: S. Bertoldi, L. Grosso Quota d'iscrizione da pagare Organizzazione ed iscrizione: Ass. A.M.A. Trento, Tel. 0461 239640, E-Mail: ama.trento@tin.it	Trento
28.10.2004	Praxisbegleitung für Selbsthilfegruppenleiter/innen in deutscher Sprache Zeit: 20.00 Uhr Organisation und Anmeldung: Dienststelle für Selbsthilfegruppen, Tel. 0471 312424 E-Mail: ma-sh@social-bz.net	Brixen, MOHI, Guggenberg- str. 4
29.10.2004	Amici, compagni, complici: gruppo Ore: 20.30 Relatrice: dott.ssa C. Cristiani Inf.: Ass. dei genitori per la prevenzione ed il reinserimento dei tossicodipendenti, tel. 0471 913066	Bolzano
10.11.2004 - 12.11.2004	Corso base di formazione sull'A.M.A. Quota d'iscrizione da pagare Organizzazione ed iscrizione: www.erickson.it	Trento
18.11.2004	Praxisbegleitung für Selbsthilfegruppenleiter/innen in deutscher Sprache Zeit: 20.00 Uhr Organisation und Anmeldung: Dienststelle für Selbsthilfegruppen, Tel. 0471 312424, E-Mail: ma-sh@social-bz.net	Bozen, AfB, Weggenstein- str. 12a
19.11.2004 - 20.11.2004	Corso di formazione sull'auto mutuo aiuto nell'ambito del gioco d'azzardo Relatori: S. Bertoldi, M. Croce, P. Dallago Quota d'iscrizione da pagare Organizzazione ed iscrizione: Ass. A.M.A. Trento, Tel. 0461 239640, E-Mail: ama.trento@tin.it	Trento
29.11.2004 - 01.12.2004	Promuovere comunità competenti: Corso di formazione sull'auto mutuo aiuto e sviluppo di comunità Relatori: S. Bertoldi, D. Pedrotti, P. Facinelli Quota d'iscrizione da pagare Organizzazione ed iscrizione: Ass. A.M.A. Trento, Tel. 0461 239640, E-Mail: ama.trento@tin.it	Trento



Infoblatt 4/2004

der Dienststelle für Selbsthilfegruppen



Praxisbegleitungen für Leiter und Ansprechpersonen von Selbsthilfegruppen

Die Dienststelle für Selbsthilfegruppen organisiert bereits seit Mai 2003 in zweimonatigen Abständen Praxisbegleitungen für Leiter und Ansprechpersonen von Selbsthilfegruppen.

Ziel der Praxisbegleitungen ist, sich gegenseitig auszutauschen, andere Erfahrungen kennen zu lernen und gemeinsame Ideen für die Arbeit zu entwickeln. Die Praxisbegleitungen greifen das Anliegen mehrerer Selbsthilfegruppen nach Erfahrungsaustausch und Begleitung in der Tätigkeit als Selbsthilfegruppe auf und schaffen gleichzeitig durch regelmäßige Treffen die Basis für eine kontinuierliche Zusammenarbeit zwischen Selbsthilfegruppen und Dienststelle.

Ab 2005 ist geplant, die Praxisbegleitungen neben **Bozen** und **Brixen** auch in **Bruneck** anzubieten. Damit kommt die Dienststelle dem Wunsch einiger Pustertaler Gruppen nach einer Begleitung vor Ort nach.

Termine für die nächsten Praxisbegleitungen:

- **Am 20.01.05 in Bozen/Kardaun,**
(ACHTUNG: Adressänderung!!)
im Sozial- und Gesundheitssprengel Kardaun,
39053 Kardaun, Steineggerstraße 3
- **Am 25.01.05 in Bruneck,**
im Sozial- und Gesundheitssprengel Bruneck,
39031 Bruneck, Paternsteig 3
- **Am 17.02.05 in Brixen,**
im Mobilien Hilfsdienst/Lebenshilfe,
39042 Brixen, Otto-von-Guggenberg-Straße 4

Anmeldung zur Praxisbegleitung in der Dienststelle für Selbsthilfegruppen, Tel. 0471 312424, E-Mail: ma-sh@social-bz.net



Seminar: Kommunikation und Gesprächsführung in Selbsthilfegruppen

Im Oktober fand das von der Dienststelle für Selbsthilfegruppen organisierte Seminar: „Arbeiten in Selbsthilfegruppen – Kommunikation und Gesprächsführung“ statt.

Referentin war Gerlinde Grohotolsky, die auf eine langjährige Arbeit mit Selbsthilfegruppen zurückblicken kann.

Am Seminar nahmen 17 Leiter bzw. Ansprechpersonen aus 14 verschiedenen Selbsthilfegruppen teil.

Schwerpunktmäßig wurden die Grundlagen der Kommunikation und der Gesprächsführung in der Gruppe behandelt und geübt. Die Referentin ging aber während des gesamten Seminars immer wieder v.a. auf die von den Teilnehmer/innen eingebrachten Themen ein.

Die Rückmeldungen der Teilnehmer waren überaus positiv und deshalb ist die Dienststelle für Selbsthilfegruppen bemüht, auch im Jahr 2005 wieder ein Seminar für Selbsthilfegruppen zu organisieren, das gezielt auf die besonderen Situationen bzw. auf die besondere Arbeit in Selbsthilfegruppen eingeht.



Einladung - Begleitung für pflegende Angehörige Klausen

*Um Angehörige zu pflegen
braucht man Kraft und Energie
Tag und Nacht muß man sich regen
und Feierabend hat man nie.
Doch wissen wir es schon seit Jahren:
gemeinsam tankt man wieder auf!
Von der Gruppe kann man viel erfahren,
und Fachleut' geben noch 'was drauf.
So wollen wir zusammensitzen
im Sprengel oben, wie gewohnt,
einmal im Monat - nicht verschwitzen! -
weil sich zusammenhalten lohnt.*

Christa Berger

Veranstalter:

Sozial- und Gesundheitssprengel Klausen-Umgebung
Tel. Nr. 0472/847202 - Hauspflege
Tel. Nr. 0472/846205 - Hauskrankenpflege

Zeit und Ort:

Sprengelsitz Klausen – Mehrzweckraum
Die Treffen finden jeden ersten Mittwoch im Monat
von 15.00 bis 17.00 Uhr statt.

- 12. Jänner 2005
Psychische Probleme – Depression
Dr. Stermann - Psychiater SB Brixen
- 02. Februar 2005
Geselliges Beisammensein mit Rodeln auf der
Villanderer Alm - Start 13.00 h
- 02. März 2005
Anregung zur Beschäftigung und Bewegung
von Betreuten von Roswitha Moret
- 06. April 2005
Kinästhetik mit Paul Berger
- 04. Mai 2005
Abschlusstreffen mit Pizzaessen



Internet-Forum
<http://ma-sh.social-bz.net/de/forum>

Die Dienststelle für Selbsthilfegruppen hat auf ihrer Webseite bereits seit längerem ein Internet-Forum eingerichtet.

Wir laden Sie ein, das Forum zu nutzen und durch Ihre Beiträge zu beleben!

Nutzer des Forums können sich zu folgenden Themen äußern und über das Forum miteinander kommunizieren:

- Chronische Erkrankungen
- Psychische Gesundheit - psychosoziale Probleme
- Behinderung/Beeinträchtigung/körperliche Fehlbildungen
- Sucht
- Frauen- MännerSelbsthilfe
- Familie/Beziehung/Sexualität

Selbsthilfegruppe für Multiple Sklerose Betroffene Burggrafenamt

Die Selbsthilfegruppe für Multiple-Sklerose-Betroffene Burggrafenamt trifft sich jeden Mittwoch von 15.00 - 17.00 Uhr im Sozialsprengel Sinich, Damiano-Chiesa-Str. 10. Derzeit nehmen ca. 10-15 Personen an den Treffen teil. Es werden Ergotherapie, Bewegungstherapie, Feldenkrais, und Yoga angeboten. Daneben besteht auch die Möglichkeit, Erfahrungen und Informationen auszutauschen. Alle Multiple-Sklerose-Betroffenen sind herzlich eingeladen, an den Treffen teilzunehmen.

Ansprechperson der Selbsthilfegruppe für Multiple-Sklerose-Betroffene Burggrafenamt ist Herr Schgoer Meinrad. Informationen zur Selbsthilfegruppe erhalten Sie in der neuen Außenstelle der Multiple Sklerose Vereinigung in Meran in der Verdistrasse 10. Sprechzeiten sind Montag, Dienstag und Donnerstag von 09.00 – 11.00 Uhr, Tel. 0473 051105, E-Mail: burggrafenamt-burgraviato@ms-sm-bz.org, Web: <http://www.ms-sm-bz.org>

Silberband - Selbsthilfegruppe für Opfer sexuellen Missbrauchs

Bist du ein Opfer sexuellen Missbrauchs?
Warum brichst du dann nicht dein Schweigen?
Auskünfte und Anmeldung bei der
Selbsthilfegruppe Silberband, grain Bruneck, Tel.
0474 555819, E-Mail: info@grain-bz.org

Meine Seele... (ein Friedhof von Emotionen)

*Als Kind lernte ich zu stehen,
und dennoch fiel ich immer wieder um.
Ich lernte zu gehen,
und fiel immer wieder hin.
Ich lernte zu lachen,
und musste doch so viel weinen.
Ich lernte zu sprechen,
und trotzdem wurde mir so oft die Sprache verboten.
Ich lernte glücklich zu sein,
und doch war ich oft unglücklich.
Ich lernte ein Mensch zu sein,
und doch wurde mir das „Mensch-Sein“ so oft verboten.
Ich lernte die Tränen zu unterdrücken,
aber niemand lernte mir, wie man daran nicht erstickt.
Ich lernte, Wunden zu verstecken,
aber niemand schenkte mir einen neuen Körper.
Ich lernte den Tod kennen,
aber jemand wollte nicht, dass ich mit ihm gehe.
Und so lernte ich zu kämpfen,
doch es wurde eine lange und harte Schlacht.
Jetzt muss ich lernen, dass ich diese Schlacht nicht allein
gewinnen kann...
Danke, dass ihr für mich da seid!*

Selbsthilfegruppe Silberband - Betroffene

Überregionale Zusammenschlüsse von Selbsthilfekontaktstellen: Treffen mit der ArGe Selbsthilfe Österreich und der Ass. A.M.A. Trento

Themenübergreifende Selbsthilfe-Dachverbände und Selbsthilfe-Kontaktstellen und –Servicestellen Österreichs haben sich im Jänner 2000 zur **ArGe Selbsthilfe Österreich** zusammengeschlossen, um eine Stärkung, Qualifizierung und Bündelung der Ressourcen in der Selbsthilfe zu erreichen.

Die Dienststelle für Selbsthilfegruppen nahm im September 2004 an einem Treffen der ArGe Selbsthilfe Österreich teil. Bei diesem Treffen wurden die gemeinsamen Möglichkeiten der Zusammenarbeit und gegenseitigen Unterstützung erörtert. Es wurde vereinbart, dass die Dienststelle in Zukunft kontinuierlich zu themenbezogenen Arbeitsgruppen eingeladen wird. Wir werden darüber in den nächsten Ausgaben berichten.

Italienweit gab es bereits eine ähnliche Initiative mit dem Namen „**coordinamento nazionale dell'auto mutuo aiuto**“, welche nach Auskunft der Ass. A.M.A Trento derzeit nicht aktiv ist, ihre Arbeit aber voraussichtlich im Jahr 2005 wieder aufnehmen wird. Auch darüber werden wir Sie auf dem Laufenden halten.



Erhebungsbogen aller Selbsthilfegruppen im Jahr 2004

Die Dienststelle für Selbsthilfegruppen hat die Aufgabe, die Daten aller in Südtirol aktiven Selbsthilfegruppen zu aktualisieren, um Betroffene, Interessierte, Fachleute, öffentliche und private Dienste bestmöglich über das bestehende Angebot informieren zu können.

Aus diesem Grund wurde allen der Dienststelle bekannten Selbsthilfegruppen ein **Erhebungsbogen** zugeschickt, der Daten zur Gruppentätigkeit erhebt.

Wir bedanken uns bei allen Selbsthilfegruppen, die uns den Erhebungsbogen bereits zugesendet haben.

Alle anderen Selbsthilfegruppen bitten wir, uns den Erhebungsbogen so schnell als möglich ausgefüllt zurückzusenden!

Nur durch die Mithilfe aller Selbsthilfegruppen kann die Informationstätigkeit der Dienststelle korrekt erfolgen!

Gründungsinitiativen und Kontaktsuchen

A.S.D.I. - Selbsthilfegruppe für Jugendliche in Bozen

Kontakt: Zentrum für Beistand getrennter und geschiedener Personen (A.S.D.I.), Tel. 0471 266110, E-Mail: percorso.asdi@infinito.it (ab Jänner 2005)

Club D&A Bozen – Selbsthilfegruppe für Depressionen und Angststörungen

Kontakt: Lichtung Bozen, Tel. 0471 051414 (vormittags) (in ital. Sprache, ab Jänner 2005)

Selbsthilfegruppe zur Förderung der psychischen Gesundheit in Brixen – Faktor 4X

Kontakt: Verein Lichtung, Tel. 0474 530266 oder Santifaller Richard, Tel. 329 7647008 (in dt. Sprache, ab Jänner 2005)

Neue Selbsthilfegruppen

Selbsthilfegruppe für Eltern von Kindern mit Aufmerksamkeits-Defizit-Störungen AD(H)S, Hyperaktivität HKS, oder Aggressivität Bozen

Kontakt: Arbeitskreis Eltern Behinderter (AEB), Tel. 0471 289100

Angeleitete Selbsthilfegruppen für Trauernde in Kardaun (Eggental und Bozen-Umgebung) und Neumarkt (Unterland)

Kontakt: Caritas Hospizbewegung Bozen, Tel. 0471 300061 (in dt. Sprache)

Selbsthilfegruppe für Pflegende Angehörige Deutschnofen

Kontakt: Sozial- und Gesundheitsprengel Kardaun, Hauspflegedienst, Ursula Thaler, Tel. 0471 365244 (in dt. Sprache).

Selbsthilfegruppe für Multiple-Sklerose Betroffene Burggrafenamt

Kontakt: Multiple Sklerose Vereinigung Meran, Schgoer Meinrad, Tel. 0473 051105 (in dt./it. Sprache).

Termine/Weiterbildungskalender

Die Termine werden nach Sprachgebrauch angeführt
Aktuellste Termine im Internet unter <http://ma-sh.social-bz.net/de/infos>

Datum	Veranstaltung	Ort
20.01.2005	Praxisbegleitung für Ansprechpersonen und Leiter/innen von Selbsthilfegruppen <i>Zeit:</i> 20.00 – 22.00 Uhr <i>Organisation und Anmeldung:</i> Dienststelle für Selbsthilfegruppen, Tel. 0471 312424 E-Mail: ma-sh@social-bz.net	Bozen/Kardaun
22.01.2005	Lutto ed esperienze insolite <i>Orario:</i> 09.00 - 17.30 <i>Relatori:</i> Francesco Campione, Enrico Cazzaniga, Nicola Ferrari, Sergio Messina, Massimo Polidoro Contributo di partecipazione: 30,00€ <i>Informazione ed iscrizioni:</i> tel.02 72511223, E-Mail: autoaiuto@virgilio.it	Milano
25.01.2005	Praxisbegleitung für Ansprechpersonen und Leiter/innen von Selbsthilfegruppen <i>Zeit:</i> 18.00 - 20.00Uhr <i>Organisation und Anmeldung:</i> Dienststelle für Selbsthilfegruppen, Tel. 0471 312424 E-Mail: ma-sh@social-bz.net	Bruneck
17.02.2005	Praxisbegleitung für Ansprechpersonen und Leiter/innen von Selbsthilfegruppen <i>Zeit:</i> 20.00 – 22.00 Uhr <i>Organisation und Anmeldung:</i> Dienststelle für Selbsthilfegruppen, Tel. 0471 312424 E-Mail: ma-sh@social-bz.net	Brixen
11.03.2005- 13.03.2005	Il mutuo aiuto nel lutto: una casa fuori di casa. V Convegno nazionale dei gruppi di auto mutuo aiuto per persone in lutto. <i>Quota di iscrizione:</i> 40,00/50,00€ <i>Informazioni e prenotazioni:</i> D.ssa Ornella Scaramuzzi, tel. 338 9155818, fax: 080 5344803, E-Mail: eremin@tin.it	S. Giovanni Rotondo (FG)



Frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr

wünschen Ihnen
die Mitarbeiterinnen der Dienststelle für Selbsthilfegruppen
Irene Gibitz und Julia Kaufmann

Die Dienststelle für Selbsthilfegruppen bleibt vom 24.12.04 - 09.01.05 für den Parteienverkehr geschlossen.

Redaktionsschluss für das nächste Infoblatt: 25.02.2005

Das **Infoblatt der Dienststelle für Selbsthilfegruppen** erscheint viermal jährlich. Es kann im Internet unter: <http://ma-sh.social-bz.net/de/infos> herunter geladen werden.

Nutzen Sie das Infoblatt, um Informationen über Ihre Selbsthilfegruppe (z.B. über Gruppen Gründungen, Treffen, Vorträge, Weiterbildungen usw.) bekannt zu geben!

Aktuellste Informationen zum Thema Selbsthilfe finden Sie auf unserer Homepage:
<http://ma-sh.social-bz.net>

Impressum:

Herausgeber:
Dienststelle für Selbsthilfegruppen
Dachverband der Sozialverbände Südtirols
39100 Bozen, Dr.-Streiter-Gasse 4
Tel. 0471 312424 - Fax 0471 324682
E-Mail: ma-sh@social-bz.net
Web: <http://ma-sh.social-bz.net/>



Redaktion und Gestaltung:
Dipl. Soz. Ass. Irene Gibitz und Dr. Julia Kaufmann

Angaben und Daten werden überprüft, dennoch kann keine Gewähr für deren Richtigkeit gegeben werden. Jede Haftung ist ausgeschlossen.